

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Gemeinde Löcknitz vertreten durch Amt Löcknitz-Penkun  
 Straße Chausseestr. 30  
 PLZ, Ort 17321 Löcknitz  
 Telefon +493975450152 Fax +493975450200  
 E-Mail jmissling@loecknitz-online.de Internet http://www.amt-loecknitz-penkun.de

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 1BA-WR-Fuchsbau

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
      in Textform  
      mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
      mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Am Fuchsbau , 17321 Löcknitz

Ausbau der Gemeindestraße im Wohngebiet Rehsteg, 1. BA Straße Am Fuchsbau in Löcknitz

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Straßenbau, Regenentwässerung, Landschaftsbau, Straßenbeleuchtung

Aufbruch:

- ca. 230 m<sup>2</sup> Natursteinpflaster aufnehmen
- ca. 200 m<sup>2</sup> Betonplatten aufnehmen
- ca. 80 m<sup>2</sup> Betonpflaster und Betonplatten
- ca. 2.600 m<sup>2</sup> Brechsandflächen aufnehmen

Erdarbeiten

- ca. 860 m<sup>3</sup> Boden lösen
- ca. 410 m<sup>3</sup> Oberboden abtragen

Neuherstellung

- ca. 800 m<sup>3</sup> Schottertragschicht
- ca. 2.650 m<sup>2</sup> Betonpflaster herstellen
- ca. 922 m Betonborde RB
- ca. 380 m Betonborde RaB/TB
- ca. 20 St. Straßenabläufe
- ca. 441 m Regenwasserleitung DN 200-400 und Anschlussleitungen der Straßenabläufe
- ca. 11 St. Regenwasserschächte
- ca. 1 St. Grabenauslauf herstellen
- ca. 12 St. Lampen

Landschaftsbau

- ca. 16 St. Bäume
- ca. 114 St. Gehölze pflanzen

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage Gemeindestraße

Zweck des Auftrags Ausbau der Gemeindestraße

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 20.03.2023  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.11.2023  
 weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://portal.evergabemv.de/E91449192>  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:  
 nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist**

am 28.02.2023 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 28.03.2023

**p) Adresse für elektronische Angebote**

<https://portal.evergabemv.de/E91449192>

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**

Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Preis

: 100%

**s) Eröffnungstermin** am **28.02.2023** um **10:00** Uhr

Ort

Die Angebote werden elektronisch geöffnet. Ein Submissionstermin mit Bietern findet nicht statt. Zwei Vertreter des Amtes Löcknitz - Penkun öffnen die Angebote elektronisch.

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

---

**t) geforderte Sicherheiten**

siehe Vergabeunterlagen

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
in den Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Nachweis der Eigen- oder Fremdüberwachung Güteschutz Kanalbau AK 2

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Vorpommern - Greifswald, der Landrat, Feldstraße 85a, 17489 Greifswald